



## Bibliographische Daten

Titel: Sammelhandschrift – Nürnberg, STN, Cent. VI, 43d  
Signatur: Cent. VI, 43d

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

... ..  
Durst an ir erleshest und hilf ir stirn  
zu dir und erlesche ir pen und ir  
weisse mit den mynne pethen des ro  
sen farben plutes wann das mag  
erfulen deme mynne Durst Ame pr nr

**O**ration  
Ich man dich himelstg uater d putz  
vns des smerezen und auch d vnstguld  
und des milten todes demes gemutes  
und gemynnen seines und d waqussse  
seines hoch gutigen plutz das süßliche  
em dringet und myncklich auf  
geuffet dem ueaterlich milidant gege  
vnser krankheit. **U**nd put dich mit  
alle roudige lob und dinst all heilige  
laf dir dein goetlich heez zu grunt  
rueren und la em netlich roerel vo  
dir tribe gegen dieße sel des du  
sie aller nouduerfig waist und er  
keuist pater nr. **O**ration bona et  
utilis et et

**H**ere ihus xpe du pluendes auf ge  
dructes mynne puld. des uaters ut  
man dich des mynneiden wallende  
plutes das von deme vgoten leib  
geflosse ist an dem heiligen crenig  
das du vns zu troste und zu ab  
wastzug vnser funde lauf reden  
hast gelassen und ma dich des  
goetlichen marcks das du vgoten

hast in  
das er  
auff ict  
menck  
zu dir  
traft m  
wo den  
des go  
und de  
troffe  
erwige  
ligen  
traffe  
weisse  
und te  
sie ist  
Gunde  
ab wa

**O**  
das n  
pladi  
als o  
zu d  
se w  
wille